

Sportlich!

Test: Blumenhofer Acoustics Genuin FS 2 | Lautsprecher
Preis: 19.500 Euro



Zwischentöne:

- Die Blumenhofer Genuin FS 2 kann alles, was ein Lautsprecher dieses Kalibers auch können sollte, und das ist – fast alles. Natürlich, in dieser Preisklasse hat's zum Teil auch Spezialisten, aber zu diesen zählt die Genuin FS 2 nicht, sie ist ein Allroundtalent. Dazu gehört, dass sie sehr breitbandig aufspielt, insbesondere auch echten Tiefbass „kann“, also den Stoff unter 50/60 Hertz hinreichend druckvoll in den Bauch und hinreichend differenziert ins Ohr fahren lässt. Ferner gehört dazu, zumindest für mich, dass die Gesamttonalität ausgewogen ist, ohne echte Schlagseite. Das auch dann, wenn man sehr laut hört.
- ... noch besser dann, dass sich Bassquantität und -qualität weiter feintunen lassen, indem die Höhe der Spikes, auf denen die Lautsprecher stehen, variiert wird. Die Bassreflexöffnung der Genuin FS 2 strahlt Richtung Boden ab, insofern macht der Abstand zu diesem einen Unterschied. [...] Was letztlich am besten passt, ist selbstverständlich eine Sache des individuellen Geschmacks und des Raumes, in dem die Genuin spielt. Aber wie auch immer, die Grundcharakteristik bleibt, und die lautet: tief, schnell, substanzvoll. Die Blumenhofer besitzt einen hervorragend gelungenen „Unterbau“
- ... und so geht es gen Mittenband weiter, wobei ich sagen muss, dass mir die analytische Pflichtübung, über einzelne Frequenzbereiche sprechen zu müssen, in diesem Fall ganz besonders gegen den

Strich geht, spielt die Genuin FS 2 doch völlig aus einem Guss, weder tonal noch „tempotechnisch“ gibt irgendwo Inkongruentes zu entdecken. Aber nun gut, tonal balanciert sind die Mitten, so wie das Klangbild insgesamt, im Zweifel aber wohl eher auf der sonoren denn hellen oder präsenten Seite.

- „Flott“ lautet das Stichwort. Selten wurden mir Akustikgitarren so überzeugend präsentiert. Mitnichten ist es nämlich so, dass die oben behauptete „Sonorität“ zu Lasten der Impulsverarbeitung ginge, im Sinne von „satt, aber träge“. Ganz im Gegenteil: Die Genuin FS 2 erzeugt ein Gefühl sehr großer Unmittelbarkeit beim Hörer, was eben nur dann gelingt, wenn Transienten unverschliffen und direkt wiedergegeben werden. Das macht die Blumenhofer. Aber natürlich kann sie noch mehr – sie vermeidet es eben auch, vor lauter Unmittelbarkeit das Steuer zu überreißen. Die Gitarrenpicks werden also nicht „angeschärft“, sondern sind einfach da; der von den Saiten angeregte Gitarrenkörper wird nicht leiser dargestellt als er sein sollte – und setzt auch nicht ein klitzkleines Fitzelchen zu spät ein, bummelt nicht hinterher, übertrieben formuliert. Oder zusammenfassend, mit anderen, schlichteren Worten gesagt: Es wirkt verdammt echt, derart authentisch ist selten.



Fazit:



Dies ist sicherlich ein kostspieliger Lautsprecher, und in Anbetracht des Preises lässt sich gewiss auch optisch Auffälligeres oder Filigraneres, Größeres oder Wuchtigeres in den Hörraum bugsieren. In dieser Hinsicht übt sich die Blumenhofer in Understatement. Andererseits: Die Genuin FS 2 gehört zu den am besten klingenden Lautsprechern, die ich in meinen Räumen bisher hören durfte.

Sie ist ein absoluter Allrounder und beeindruckt mit einer geradezu „ganzheitlichen“ Performance. Ungeachtet ihres hohen Wirkungsgrades und des Hochtonhorns geht es bei ihr nicht alleine um Dynamik, sie überzeugt in allen klanglich relevanten Kriterien. Objektiv finde ich an der Genuin FS 2 nichts wirklich Kritisienswertes. Subjektiv kann vielleicht der Fall eintreten, dass jemand eine im Mittenband hellere/leichtere Abstimmung wünscht. Aber das ist lediglich eine Frage des tonalen Geschmacks und so etwas in der Art hat man ja immer.

Klangcharakter Blumenhofer Genuin FS2:

- Tonal ausgeglichene Fullrange-Wiedergabe ohne echte Tendenz, höchstens einem Tendenzchen: Das Mittenband gibt sich eher sonor als hell oder präsent. Sehr homogene, in sich geschlossene Wiedergabe.
- Der Bassbereich besitzt Saft, Tiefgang und Kontur. Er wird leichtfüßig-schnell in

Szene gesetzt, das macht richtig Laune. Da der Bassreflexkanal Richtung Boden weist, lässt sich durch Höhenverstellung der Spikes ein klangliches Feintuning (im Spannungsfeld Volumen vs. Trockenheit) vornehmen.

- Substanzielle Mittenwiedergabe. Hohe Auflösung und perfekte Anbindung an die unteren Lagen zeichnen das Mittenband zudem aus.
- Der Hochton besitzt ebenfalls kein Eigenleben, soll heißen: er ist nahtlos ins tonale Gesamtbild eingepasst, mustergültig neutral. Zudem nichts weniger als erstklassig aufgelöst, artefaktfrei, luftig und dynamisch.
- Die Genuin FS 2 beherrscht Grob- und Feindynamik aus dem Effeff, spielt sehr lebendig und dadurch mitreißend und involvierend. Eine echte Stärke dieses Lautsprechers.
- Sehr gute räumliche Darstellung des musikalischen Geschehens: Großdimensioniertes Klangbild – wenn es denn sein muss. Insbesondere gefällt auch die akkurate Tiefenstaffelung. Klänge werden präzise abgebildet und vermitteln einen plastischen, griffigen Eindruck.
- Hohe Pegelfestigkeit. Man kann aber auch sehr gut leise mit der Genuin FS 2 hören, sie ebnet die Musik auch dann nicht dynamisch ein.

